

Imac 27" mid 2011 opencore Legacy und GPU Fragen

Beitrag von „Tom909“ vom 11. Mai 2022, 00:51

[apfel-baum:](#)

Also ich kann jetzt nicht grundsätzlich sagen es ist einfach, aber ich würde auch nicht sagen, dass es so schwer ist.

Man muss bisschen Vorwissen sammeln. Die IMac 2011 Serien in 27" gibt es mit dual oder tripple GPU Kühler(je nachdem ob dort eine 6970 oder nur 5xxx verbaut ist). Das ist schon mal ein Unterschied. Der Dual Heatpipe Kühler reicht völlig für ne K610M aus, aber bei den neueren Karten oder "stärkeren" GPUs sollte man lieber auf den Tripple Heatpipe Kühler gehen.

Der CPU Kühler wie ich sehe ist gleich, also ob ich hier nen i5 als Basis kaufe oder direkt i7 ist egal.

Die i7 2600 CPU kostet ungefähr 20-35€ je nach Quelle, somit kann man auch wenn man eh nen Teardown vor hat auch den I5 nehmen.

Was die GPU betrifft, da gibts einen Trick ohne das Mainboard ausbauen zu müssen, aber ich hab jetzt zum ersten mal das LogicBoard aus dieser Bauserie ausgebaut und muss sagen, dass es völlig einfach ist wenn man mal weiss welche Schrauben man lösen muss. Wichtig ist nur Apple typisch die Schrauben sich auf ein Blatt oder Unterlage so zu lagern wo man sie jeweils ausgebaut hat, dann ists eigentlich einfach. Da sind wieder unterschiedliche Längen beim LogicBoard.

Die Stecker am LogicBoard sind alle so gemacht, dass man da auch nix vertauschen oder falsch machen kann. Man sollte diese nur so mit Klebeband fixieren, dass die einem beim Einbau des Logic Boards nicht wieder dahinter rutschen(nervt bisschen 😊)

Werkzeug was man so braucht:

Für die Glasfront sollte man son Saugknopf haben(einer reicht oben rechts und ordentlich abziehen)

Dann brauchst wie bei einem Iphone ne solide Torx und Aufsatz Sammlung für Feinelektronik(das einfache Set vom Aldi hat in meinem Fall gereicht, hab auch mehr da, aber man braucht glaube insgesamt nur 3 Torx Köpfe).

4 Schrauben links und rechts jeweils Panel abschrauben, Panel dann einfach mit nem flachen Schrauber nach vorne ziehen aber vorsichtig, vier Kabel muss man dann sauber trennen, also Panel nur nach vorne ziehen, dann reinschauen und dann die Vier Kabel von oben nach unten abziehen jeweils.

Wenn das Panel weg ist, kann man dann eigentlich überlegen ob man das LogicBoard oder nur die GPU ausbauen will. Wer noch wie ich 3 Sata Port nutzen will und CPU wechseln, kann direkt das Board ausbauen.

Board ausbauen ist nur die Schrauben, dann zwei Schrauben von GPU und CPU Kühlkörper aussen lösen und dann ganz wichtig Rams vorher ausbauen und natürlich diesen Lichtsensor am Apple Logo rausziehen und entfernen. Danach geht das Board kinderleicht raus wenn man alle Stecker abgezogen hat, auf der Rückseite nur noch die restlichen Sata/Strom Stecker und das wars auch.

Bei der GPU muss man halt drauf achten die richtigen Teile zu haben. Kühlpaste, Abstandskühlpads für die Rams und je nach GPU die man reinpackt schauen ob man Kupferplättchen braucht(bei der K610m wie auch die WX4150 die ich verbaut habe muss man eine Kupferplatte von min 0,8mm dicke verbauen). Auch muss man dann schauen ob der Kühlkörper sauber aufliegt und keine widerstände oder andere Dinge kontaktiert, falls ja, hat man zu dünnes Plättchen genommen oder muss isolierband nehmen und die Kontakte abdecken. Bei der K610M GPU muss man leider auch den Kühler mit dem Dremel bearbeiten, weil der sonst nicht sauber aufliegt.

Generell ist das ne Sache die man einfach nur nicht mal eben macht, aber ich sag mal so, nimmt man sich die Zeit und hat nicht gerade zwei Linke Hände, dann ist das nicht viel mehr als nen Desktop PC umzurüsten. Ist nur alles was enger und die GPU Umrüstung verlang bisschen feingefühl(Kreuz auf der Rückseite muss man eventuell spacer zwischen tun bei der WX4150 damit nirgends Kontakt(da reichen 4 Kunststoff Spacer/Unterlegscheiben).

Wie gesagt, es ist alles halb so schlimm.

Wichtig ist noch den USB Stick fürs Booten vorbereiten und mal testen fürs flashen der GPU und halt OC Stick vorher vorbereiten zum installieren.

Die Leistung des iMacs am Ende ist nicht schlecht und die Kosten auch für den Gegenwert völlig im Rahmen. Wenn ich noch das Raid 0 einrichte, nehme ich das Gerät dann produktiv in Einsatz.

Einziges Enttäusch ist noch, dass von beiden DP Ports quasi nur einer geht. Hängt wohl mit dem Bios der Karte zusammen. Kann man aber mit leben.